

Bericht des Zentralkomitees nebst Kassabericht und Inventar der Archivs

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **99 (1917)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

I.

Bericht des Zentralkomitees nebst Kassabericht
und Inventar der Archivs.
Rapport du Comité central et Rapport financier
et inventaire des Archives.

Bericht des Zentralkomitees der
Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft
für das Jahr 1916/17
von *Ed. Fischer*.

Das von der Jahresversammlung in Schuls gewählte neue Zentralkomitee von Bern hat seine Tätigkeit inmitten einer düsteren und ernsten Zeit angetreten, welche auch für unsere Gesellschaft manche Schwierigkeiten bringt. Wir übernahmen daher nicht ohne Bangigkeit das verantwortungsvolle Amt, das Sie uns anvertraut haben und sind bei der Ausübung desselben in hohem Masse auf Ihre Nachsicht angewiesen. Unsere Aufgabe werden wir unter den gegenwärtigen Verhältnissen zunächst nicht darin zu suchen haben, mancherlei Neues an die Hand zu nehmen, sondern vor allem nach Möglichkeit das Bestehende und Begonnene aufrechtzuerhalten und fortzuführen.

Wir beginnen unsern Bericht mit dem herzlichen und warmen Dank an unsere Genfer Vorgänger für ihre ausgezeichnete Amtsführung und die grosse Hingebung und Treue, mit der sie in den verflossenen sechs Jahren sich der Arbeit für unsere Gesellschaft gewidmet haben. Die hinter uns liegende Periode stellte infolge der schweren Ereignisse, die ihre Schatten auch auf unser Land geworfen haben, ganz besondere Anforderungen an den Takt und die Umsicht des Zentralkomitees, und mit besonderer Anerkennung möchten wir es hervorheben, wie sehr es sich unsere Vorgänger angelegen sein liessen, die Schweizerische Naturforschende Gesellschaft als ein Band zu betrachten, das dazu beiträgt, die verschiedenen Glieder unseres Volkes zu einigen und zu verbinden. — Wir gedenken dabei ganz speziell auch unseres verehrten und lieben Zentralpräsidenten Herrn Dr. Edouard Sarasin. Als derselbe

am Schlusse des letzten Berichtes des Zentralkomitees in so warmen und bewegten Worten als Zentralpräsident von uns Abschied nahm, da dachten wir nicht, dass das sein *letzter* Abschiedsgruss gewesen ist an unsere Gesellschaft, die er mit so inniger Liebe auf dem Herzen trug. Am 21. Juni schloss er seine Augen für immer. Auch von ihm gilt das, was er vor einigen Jahren von F. A. Forel sagte: „Er war einer der Getreuen unter den Getreuen“, und das, was er für unsere Gesellschaft gewesen ist, soll ihm nie vergessen werden; wir wollen ihm stets ein warmes, dankbares Andenken bewahren. — Ausser ihm hat aber unsere Gesellschaft noch zahlreiche Verluste erfahren; im verflossenen Jahre sind uns 20 ordentliche und 3 Ehrenmitglieder durch den Tod entrissen worden.

Aber auch an freudigen Ereignissen hat unsere Gesellschaft im verflossenen Jahre teilnehmen dürfen; so konnten wir am 21. Dezember 1916 am 40jährigen Amtsjubiläum von Professor Th. Studer teilnehmen und am 23. Juni 1917 der Naturforschenden Gesellschaft in Basel mündlich und durch Überreichung einer Adresse unsere Glückwünsche zu ihrem 100jährigen Stiftungsfeste darbringen.

Unter den Aufgaben, mit denen das neue Zentralkomitee sich zu befassen hatte, befanden sich zunächst einige Geschäfte, deren Abschluss ihm von seinen Vorgängern überwiesen worden waren und die nun zu Ende geführt werden konnten. Es gehört dahin die Angelegenheit des Gesellschaftsarchivs. Für die Aufnahme der bisher gesammelten Archivalien wurde ein grosser Schrank beschafft, der in den feuersicheren Räumen im Parterre der Stadtbibliothek Bern untergebracht ist. Mit Rücksicht auf den spätern Zuwachs und eine bequemere Aufstellung des jetzigen Bestandes wurde beschlossen, einen zweiten Schrank in gleicher Ausführung erstellen zu lassen. — Ferner hatten bei der letzten Jahresversammlung die Reglemente der Schläfli-Kommission und der Euler-Kommission noch nicht bereinigt werden können. Das ist jetzt geschehen, und Sie werden denselben in dieser Jahresversammlung Ihre Sanktion zu geben haben. Die fertig gestellten und vereinheitlichten Reglemente der sämtlichen Kommissionen sollen nun sukzessive, in dem Masse wie es die Mittel erlauben, in den „Verhandlungen“ gedruckt werden.

Dagegen wurde die im letzten Jahre vom Senate in Aussicht genommene Einsetzung einer Kommission zum Studium der Ange-

legenheit der „Commission scientifique“ und der „Comptes rendus scientifiques“ noch zurückgestellt, von der Überlegung ausgehend, dass die gegenwärtigen Zeitverhältnisse nicht dazu geeignet sind, ein derartiges tiefeingreifendes neues Unternehmen zu organisieren.

Umsomehr liess es sich aber das Zentralkomitee angelegen sein, bei den hohen Bundesbehörden dahin zu wirken, dass unsere Kommissionskredite wieder auf die Höhe gebracht werden, die sie vor Ausbruch des Krieges hatten. Dazu kam noch eine Eingabe der Gletscherkommission, die zur Fortsetzung ihrer Gletschervermessungen während der jetzt eingetretenen Phase des Vorrückens einen Bundesbeitrag von Fr. 2000 nachsuchte. Wir haben ja allen Grund, den eidgenössischen Behörden dankbar zu sein dafür, dass sie uns auch in den gegenwärtigen Zeiten Geldmittel zur Aufrechterhaltung unserer Arbeiten bewilligt haben und möchten diesen Dank auch heute wieder in wärmster und herzlichster Weise zum Ausdruck bringen. Zugleich geben wir uns der Hoffnung hin, dass unsere im Interesse der Fortsetzung dieser Arbeiten so dringenden Wünsche um Wiederherstellung der früheren Kredite ebenfalls nach Möglichkeit Entgegenkommen finden werden.

Eine weitere Angelegenheit, mit der sich das Zentralkomitee zu befassen hatte, war die Eingabe einer Konferenz von Vertretern mehrerer kantonaler naturforschender Gesellschaften, dahin gehend, es möchte die vorberatende Kommission, welche seit der Einsetzung des Senates sehr an Bedeutung verloren hat, ganz aufgehoben werden, dafür aber auch den kantonalen Tochtergesellschaften eine Vertretung im Senate eingeräumt werden. Diese Angelegenheit, welche eine Statutenrevision bedingen würde, ist bereits vom Senate behandelt worden und steht auf der Traktandenliste unserer diesmaligen Delegierten- und eventuell auch Jahresversammlung.

Zum Schlusse dieses Berichtes haben wir die Freude Ihnen mitzuteilen, dass der Kreis unserer wissenschaftlichen Fachsektionen im Begriffe steht, sich um ein weiteres Glied zu vermehren. Sie werden an dieser Jahresversammlung abzustimmen haben über die Aufnahme der neugegründeten medizinisch-biologischen Gesellschaft als Sektion der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wir freuen uns lebhaft über diesen neuen Zuwachs, weil auf diese Weise die Mediziner, insbesondere diejenigen, deren Forschungen auf den Grenzgebieten zwischen Medizin und Naturwissenschaften liegen,

zu unserer Gesellschaft in ein festeres Verhältnis kommen. Auch wird dadurch die medizinische Sektion, welche bis dahin meistens ein Stiefkind unserer Jahresversammlungen war, eine neue Belebung und Hebung erfahren. Da endlich die Mitglieder der medizinisch-biologischen Gesellschaft nach deren Statuten zugleich der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft angehören müssen, so bringt uns dieser Beitritt auch einen erheblichen Mitgliederzuwachs. — Die Gesellschaft für Geophysik, Meteorologie und Astronomie, welche bei der letzten Jahresversammlung als Sektion aufgenommen wurde, hat sich im verflossenen Jahre ihre Statuten gegeben. Auch hier geniessen die Mitglieder der Muttergesellschaft einen grossen Vorzug, indem nur sie ordentliche Mitglieder werden können.

Kassabericht des Quästors der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft für das Jahr 1916/17

A. *Zentralkasse.* Wie gegenwärtig überall, so macht sich auch im Geschäftsverkehr unserer Gesellschaft bis zu einem gewissen Grade der Krieg geltend: Eine ganze Anzahl unserer Mitglieder können wir mit keinen Sendungen mehr erreichen, da sie entweder im Ausland an irgend einer Front stehen oder in von Feinden besetzten Gebieten wohnen. So stehen begreiflicherweise eine grosse Zahl von Jahresbeiträgen aus, selbst in der Schweiz, ebenfalls infolge des häufigen Militärdienstes. Immerhin machen die Jahresbeiträge pro 1916/17 die Summe von Fr. 5175 und die Aufnahmegebühren der in Schuls neu aufgenommenen 50 Mitglieder Fr. 300 aus. Der Beitrag der Stadtbibliothek Bern, Fr. 2500 und die Zinse des Stammkapitals und der Zentralkasse selbst mit gut Fr. 900 sind sich gleich geblieben. Eine kleine Einnahme hat die Zentralkasse dadurch erzielt, dass sie — um damit aufzuräumen — die ältern Klischees, welche zu Tafelbeilagen von frühern Verhandlungen gedient hatten, entweder den Autoren zu bescheidenen Preisen anbot oder dann zum Metallwert verkaufte. Dieser Erlös, sowie der Kommissionsverkauf der Verhandlungen und die Abgabe einzelner Exemplare derselben ergab Fr. 175. Die Gesamteinnahmen erreichten Fr. 10,387.

Bei den heutigen Verhältnissen versteht es sich von selbst, dass die Druckkosten für die Verhandlungen von Schuls mit Fr. 5588 den Hauptposten der Ausgaben darstellen, trotzdem sie beinahe keine oder nur geschenkte Tafelbeilagen enthalten. An Krediten wurden der hydrobiologischen und der luftelektrischen Kommission pro 1916/17 je Fr. 100 zugewiesen und dem Jahreskomitee von Schuls, respektive Chur, Fr. 490 für Programme, Zirkulare, Listen usw. vergütet. Sonstige Drucksachen, Einbände von Korrespondenzen, ein Schrank für das Archiv in Bern, die Miete des Archivlokales, Reiseentschädigungen, Honorare und Portoauslagen usw. erforderten Fr. 3070, und die Totalausgaben machen Fr. 9353 aus.

Den schönen Aktiv-Saldo der Zentralkasse von Fr. 1034 gegenüber Fr. 602 im Vorjahre verdanken wir allein einem hochherzigen Geschenke von Fr. 700 unseres frühern, leider nun dahingegangenen Herrn Zentralpräsidenten und seiner Genfer Kollegen des Zentralkomitees, welche damit die letztjährigen, etwas schwierigen Kassa-Verhältnisse wieder in bessere Bahnen lenkten.

B. Das unantastbare Stammkapital hat sich durch die Aversalbeiträge von zwei neuen, lebenslänglichen Mitgliedern um Fr. 300 vermehrt und erreicht pro 30. Juni 1917 die Summe von Fr. 22,783. 70. Es ist überhaupt erfreulich, dass kaum eine Zeit vor dem Kriege unserer Gesellschaft so viele neue und darunter so zahlreiche, lebenslängliche Mitglieder zugeführt hat; der Mitgliederbestand der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft weist pro 30. Juni 1917: 1015 ordentliche Mitglieder in der Schweiz, 72 ordentliche Mitglieder im Ausland und 74 Ehrenmitglieder auf.

Im Bestand des Stammkapitals tritt nur insofern eine kleine Änderung ein, als die drei Obligationen der Allgemeinen Aargauischen Ersparniskasse, B 106/108 à $4\frac{1}{2}$ % in solche à $4\frac{3}{4}$ % auf fünf Jahre fest konvertiert werden konnten.

C. Der Erdmagnetische Fonds der Schweizerischen Geodätischen Kommission, dessen Zinsen bis jetzt keine Verwendung fanden, besteht aus drei Obligationen, Schweizerische Centralbahn à Fr. 1000 als Stammkapital und den Zinsen desselben, Fr. 217. 35, in einem Kassenbüchlein der Aarg. Kantonal-Bank angelegt.

D. Schläfli-Stiftung. Einen schweren Verlust erfährt leider diese Stiftung dadurch, dass die vier Obligationen des Neuen Stahlbades St. Moritz, Nr. 965/68 à Fr. 1000, infolge Konkurses dieser Aktiengesellschaft ganz oder jedenfalls grösstenteils als verloren

gelten müssen. Im besten Falle wird es aber noch lange Zeit dauern, wenn etwas von den Fr. 4000 zurückerhalten werden kann, und die Schläfli-Kommission hat deshalb verfügt, diese Summe schon jetzt zu streichen, wodurch das Stammkapital von Fr. 18,000 auf Fr. 14,000 hinuntersinkt. Hoffentlich bleiben uns weitere Verluste erspart, damit doch die Zinse reichen, um dem Willen des Testators gemäss, jährlich einen Schläfli-Preis erteilen zu können.

Die Zinse der *laufenden Rechnung der Schläfli-Stiftung* pro 1916/17 belaufen sich auf Fr. 1478, die Auslagen für einen Schläfli-Preis (Fr. 500), für Begutachtung der Preisarbeit, Druck und Versendung der Schläfli-Zirkulare, Reisen, Honorare usw. auf Fr. 714, so dass ein Saldo von Fr. 764 auf neue Rechnung bleibt.

E. Das Gesamtvermögen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, die Zentralkasse, das Stammkapital, den Erdmagnetischen Fonds und die Schläfli-Stiftung umfassend, beträgt am 30. Juni 1917 Fr. 41,799 gegenüber Fr. 45,118 am Schlusse des letzten Rechnungsjahres.

Aarau, den 17. Juli 1917.

Fanny Custer, Quästorin.

Auszug aus den Jahresrechnungen pro 1916/17

Quästorin: Fanny Custer.

	Fr.	Cts.
Zentralkasse		
<i>Einnahmen.</i>		
Vermögensbestand am 30. Juni 1916	602	73
Geschenk der Genfer Mitglieder des Zentralkomitees . .	700	—
Aufnahmegebühren	300	—
Jahresbeiträge	5,175	—
Beitrag der Stadtbibliothek Bern	2,500	—
Zinsgutschriften und bezogene Zinsen	933	75
Diverses	175	80
	10,387	28
<i>Ausgaben.</i>		
Jahreskomitee von 1916	490	40
Verhandlungen von 1916	5,588	25
Beiträge an Kommissionen	200	—
Diverses	3,074	33
Saldo am 30. Juni 1917	1,034	30
	10,387	28
Unantastbares Stammkapital.		
Bestand am 30. Juni 1916	22,483	70
Aversalbeiträge von 2 Mitgliedern auf Lebenszeit . . .	300	—
Bestand am 30. Juni 1917	22,783	70
zusammengesetzt aus:		
11 Oblig. der Schweiz. Bundesbahnen, 3 ¹ / ₂ % à Fr. 1000. —	11,000	—
2 Oblig. der Schweiz. Bundesbahnen, 4 % à Fr. 500. — .	1,000	—
5 Oblig. der Allg. Aarg. Ersparnisk., 4 ¹ / ₂ % à Fr. 1000. —	5,000	—
2 Oblig. der Allg. Aarg. Ersparnisk., 4 ¹ / ₂ % à Fr. 500. —	1,000	—
3 Oblig. der Aarg. Kantonalbank, 4 ³ / ₄ % à Fr. 1000. — .	3,000	—
Guthaben bei der Allg. Aarg. Ersparniskasse (Gutschein) .	1,783	70
	22,783	70
Erdmagnetischer Fonds der Schweizerischen Geodätischen Kommission		
Stammkapital.		
3 Oblig. der Schweiz. Centralbahn, 3 ¹ / ₂ % à Fr. 1000 . .	3,000	—

	Fr.	Cts.
Laufende Rechnung.		
Saldo am 30. Juni 1916	106	40
Zinsgutschriften	110	95
Saldo am 30. Juni 1917	217	35
Schläfli-Stiftung		
Stammkapital.		
Bestand am 30. Juni 1917:		
10 Oblig. der Schweiz. Bundesbahnen, 3 ¹ / ₂ % à Fr. 1000	10,000	—
2 Obligationen der Stadt Lausanne, 4 % à Fr. 500	1,000	—
1 Obligation der Schweiz. Kreditanstalt, 4 ¹ / ₂ % à Fr. 1000	1,000	—
1 Obligation des Schweiz. Bankvereins, 4 ³ / ₄ % à Fr. 1000	1,000	—
1 Obligation der Polit. Gemeinde Örlikon, 4 ¹ / ₄ % à Fr. 1000	1,000	—
4 Oblig. des Neuen Stahlbad St. Moritz 4 ¹ / ₂ % à Fr. 1000 (voraussichtl. Verlust infolge Konkurses der A.-G.)	—	—
	14,000	—
Laufende Rechnung		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 30. Juni 1916	925	21
Zinsgutschrift und bezogene Zinse	553	25
	1,478	46
<i>Ausgaben.</i>		
Schläfli-Preis an Prof. Dr. A. Gockel, Freiburg	500	—
Für Begutachtung der Schläfli-Preisarbeit	50	—
Druck der Schläfli-Zirkulare	56	65
Aufbewahrungsgebühr der Wertschriften, Adressieren der Zirkulare, Gratifikation, Reiseentschädigung, Porti usw.	107	74
Saldo am 30. Juni 1917	764	07
	1,478	46
Denkschriften-Kommission		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 31. Dezember 1915	3,429	01
Beitrag des Bundes pro 1916	4,000	—
Verkauf von Denkschriften	1,848	65
Zinse	144	15
	9,421	81

	Fr.	Cts.
<i>Ausgaben.</i>		
Druck von Denkschriften	5,522	—
Druck von Nekrologen und bibliographischen Verzeichnissen	1,467	95
Drucksachen, Honorare, Reiseentschädigung, Porti usw. . .	778	24
Saldo am 31. Dezember 1916	1,653	62
	9,421	81
Geologische Kommission		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 31. Dezember 1915	6,153	10
Beitrag des Bundes pro 1916	20,000	—
Verkauf von Textbänden und Karten	2,221	85
Rückvergütungen	2,497	—
Zinse	464	80
	31,336	75
<i>Ausgaben.</i>		
Geologische Feldaufnahmen	2,606	40
Dünnschliffe und Analysen	100	—
Vorbereitung der Publikationen	5,038	10
Druckarbeiten	12,767	25
Aufnahmen im Grenzgebiet Baden-Schweiz	807	70
Leitung und Verwaltung	2,200	95
Diverses	102	63
Saldo am 31. Dezember 1916	7,713	72
	31,336	75
Geotechnische Kommission		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 31. Dezember 1915	155	—
Beitrag des Bundes pro 1916	3,000	—
Erlös für „Geotechnische Beiträge“	320	10
Zinse	80	30
	3,555	40
<i>Ausgaben.</i>		
Diverses	305	35
Saldo am 31. Dezember 1916	3,250	05
	3,555	40
Kohlen-Kommission		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 31. Dezember 1915	6,593	50
Zinse	288	25
	6,881	75

	Fr.	Cts.
<i>Ausgaben.</i>		
Feld- und Bureau-Arbeiten für die Kommission, Porti	174	15
Saldo am 31. Dezember 1916	6,707	60
	6,881	75
Commission Géodésique		
<i>Recettes.</i>		
Solde de 1915	4,415	14
Allocation fédérale pour 1916	17,000	—
Subside du Service topographique fédéral pour 1916	3,500	—
Divers et intérêts	530	25
	25,445	39
<i>Dépenses.</i>		
Ingénieurs et frais	11,035	40
Stations astronomiques et travaux spéciaux	4,965	11
Instruments	562	10
Imprimés et séances	831	20
Association géodésique internationale 1916	761	60
Divers	917	35
Solde de 1916	6,372	63
	25,445	39
Hydrobiologische Kommission		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 30. Juni 1916	216	—
Beitrag der Zentralkasse der Schweiz. Naturf. Gesellschaft	100	—
Geschenk des Herrn Dr. Ed. Sarasin, Genf	50	—
Subventionen an die Untersuchungen im Val Piora (S. B. B., Kanton Tessin, Motor A.-G., Schweiz. Fischereiverein)	1,700	—
	2,066	—
<i>Ausgaben.</i>		
Sitzungen	43	70
Bureauaterialien, Porti usw	101	95
Anschaffungen für hydrobiologische Arbeiten	142	05
Exkursionen nach Val Piora (1916 = 598.20; 1917 = 97.60)	695	80
Saldo am 30. Juni 1917	1,082	50
	2,066	—
Gletscher-Kommission		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 31. Dezember 1915	7,570	99
Verkauf von Einzelplänen des Rhonegletscher-Bandes	101	30
Zinse	169	05
	7,841	34

	Fr.	Cts.
<i>Ausgaben.</i>		
Druck des Rhonegletscher-Bandes	5,493	40
Arbeiten der Kommission, Honorare, Reiseentschädigungen, Versendungskosten	739	05
Saldo am 31. Dezember 1916	1,608	89
	7,841	34
Kryptogamen-Kommission		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 31. Dezember 1915	1,114	08
Beitrag des Bundes pro 1916	600	—
Erlös für verkaufte „Beiträge der Kryptogamen-Flora“ . .	1,389	80
Zinse	57	50
	3,161	38
<i>Ausgaben.</i>		
Druck von „Beiträgen“, Band V, Heft 2)	1,199	35
Diverses	27	10
Saldo am 31. Dezember 1916	1,934	93
	3,161	38
Naturwissenschaftliches Reisestipendium.		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 31. Dezember 1915	2,518	37
Zinse	80	10
	2,598	47
<i>Ausgaben.</i>		
Diverses für Abschriften, Reiseentschädigungen, Porti usw.	112	45
Saldo am 31. Dezember 1916	2,486	02
	2,598	47
Kommission für luftelektr. Untersuchungen		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 31. Dezember 1915	1	25
Passivsaldo am 31. Dezember 1916	3	50
	4	75
<i>Ausgaben.</i>		
Diverses für Reiseentschädigungen, Porti	4	75
Pflanzengeographische Kommission		
Stamm-Kapital.		
Rübelstiftung: 25 Oblig. der Sulzer Unternehmungen A.-G., Schaffhausen, 5 % à Fr. 1000	25,000	—

	Fr.	Cts.
Laufende Rechnung		
<i>Einnahmen.</i>		
Saldo am 30. Juni 1916	1,090	30
Rückvergütungen	770	75
Zinse	1,261	90
	<u>3,122</u>	<u>95</u>
<i>Ausgaben.</i>		
Druckarbeiten, Tafeln	2,860	—
Diverses, Drucksachen, Reiseentschädigungen, Porti	80	85
Saldo am 30. Juni 1917	182	10
	<u>3,122</u>	<u>95</u>
Concilium Bibliographicum		
Compte pour l'année 1916		
<i>Recettes.</i>		
Editions	17,537	20
Entremise	87	51
Loyers	3,012	60
Subventions donations:	Fr.	Cts.
Confédération	4,000.	—
Canton de Zurich	1,000.	—
Ville de Zurich	550.	—
American Society of Naturalists	1,010.	—
American Society of Zoologists	1,036.	25
American Ass. Adv. Science	1,250.	—
Donation. <i>Mc Cormick.</i>	5,000.	—
Transport à nouveau	8,644	80
	<u>43,128</u>	<u>36</u>
<i>Dépenses.</i>		
Papier, impression, découpage, relieur	7,164	30
Frais de magasinage	1,024	85
Frais de transport et douane	144	50
Faux frais	518	33
Frais de bureau	107	90
Frais de poste et téléphone	1,958	83
Eclairage	63	95
Chauffage	294	20
Frais de voyage	99	55
Salaires	9,755	05
Intérêts	7,806	75
<i>Report</i>	<u>28,938</u>	<u>21</u>

	Fr.	Cts.
<i>à reporter</i>	28,938	21
Assurances et impôts	222	35
Profits et pertes	367	74
Escomptes 1916	733	—
Reserve pour escomptes 1917 et change	8,000	—
Décomptes divers	4,867	06
	<hr/>	
	43,128	36
Bilan de clôture au 31 décembre 1916		
<i>Actif.</i>		
Caisse	153	08
Valeurs	3,496	—
Immeuble	110,000	—
	Fr. Cts.	
Bibliothèque	706. 56	
Décompte	106. 56	
	<hr/>	
Papier	2,987	15
Collections	23,092. —	
Décompte	3,958. —	
	<hr/>	
Fabrication	3,104	55
Mobilier	1,700. —	
Décompte	340. —	
	<hr/>	
Machines	1,262. 50	
Décompte	362. 50	
	<hr/>	
Caractères d'imprimeries	900. —	
Décompte	100. —	
	<hr/>	
Débiteurs	25,156	—
Chèques et virements postaux	159	84
Commission	17,193	98
Transport à nouveau	8,644	80
	<hr/>	
	193,689	40
<i>Passif.</i>		
Hypothèque	60,000	—
Banque	100,445	35
Parts	23,600	—
Créanciers	1,644	05
Reserve pour escomptes 1917 et change	8,000	—
	<hr/>	
	193,689	40

Bericht der Rechnungsrevisoren.

Im Auftrage des Jahresvorstandes pro 1917 der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft haben die Unterzeichneten die 89. Jahresrechnung pro 1916/17 und die 53. Rechnung der Schläflistiftung pro 1916/17 geprüft.

Wir konstatieren die Richtigkeit der Rechnung und vollständige Übereinstimmung mit den Einnahme- und Ausgabebelegen und beantragen Abnahme der Rechnung unter bester Verdankung an den Zentralvorstand und die Rechnungsführerin, Fräulein F. Custer.

Zürich, den 25. August 1917.

Dr. M. Baumann-Näf
Dr. E. Schoch-Etzensberger
W. Kummer-Weber.

Immobilien der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft

1. Der Studerblock bei Collombey-Muraz (Wallis), Geschenk des Herrn Briganti (Verhandlungen 1869, p. 180, 1871, p. 93—95, 1877, p. 360, 1883, p. 76, 1909, Bd. II, p. 8, 1910, Bd. II, p. 8);
2. Die erratische Blockgruppe im Steinhof. Diese gehört der Gesellschaft zwar nicht eigentümlich, ist aber durch zwei Servitutverträge mit der Gemeinde Steinhof in ihrem Bestande gesichert, und das Grundstück, worauf sie liegt, muss jederzeit zugänglich bleiben (Verhandlungen 1869, p. 182, 1871, p. 210, 1893, p. 124);
3. Eine Sammlung von Gotthardgesteinen, deponiert im naturhistorischen Museum Bern (Verhandlungen 1874, p. 82);
4. Die Eibe bei Heimiswil, geschenkt von einigen Basler Freunden (Verhandlungen 1902, p. 176);
5. Der Block des Marmettes bei Monthey, mit Hilfe von Bundessubventionen und freiwilligen Beiträgen angekauft (Verhandlungen 1905, p. 331, 1906, p. 426, 1907, Bd. II, p. 9, 1908, Bd. I, p. 189, Bd. II, p. 10, 1909, Bd. II, p. 8, 1910, Bd. II, p. 8):
6. Die Kilchlifuh im Steinhof, Kanton Solothurn (Verhandlungen 1909, Bd. II, p. 9 und p. 168). Geschenk der Naturschutzkommission 1909.
7. Eine Gruppe von miocänen Rollblöcken auf der Kastelhöhe, Gemeinde Himmelried, Kanton Solothurn (Verhandlungen 1909, Bd. II, p. 169, 1910, Bd. II, p. 9, und Bericht der Naturschutzkommission). Geschenk der Naturschutzkommission.
8. Eine Waldfläche bei Ilanz, Graubünden, bestanden mit Fichten, umrankt von aussergewöhnlich grossen Waldreben, Clematis Vitalba (Verhandlungen 1910, Bd. II, p. 9, und Bericht der Naturschutzkommission). Geschenk der Naturschutzkommission.
9. Vier erratische Blöcke am Ostabhang des Heinzenberges, Graubünden (Verhandlungen 1910, Bd. II, p. 9, und Bericht der Naturschutzkommission). Geschenk der Naturschutzkommission.
10. „Schwangi-Eiche“ bei Wyssbach, Gemeinde Madiswil, Kanton Bern. Geschenk der Naturschutzkommission 1913.

Inventar des Archives der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft

Akten der Gesellschaft.

(Abkürzungen: S. N. G. = Schweizerische Naturforschende Gesellschaft;
Z.-K. = Zentralkomitee.)

Protokolle der Jahresversammlungen der allgemeinen schweizerischen Gesellschaft für die gesamten Naturwissenschaften. Bd. 1. 1815—1829. — Bd. 2. 1830—1843. — Bd. 3. 1843—1848. — Bd. 4. 1848—1855. — Bd. 5. 1856 bis 1861. — Bd. 6. 1861—1882.

Missivenbuch. Bd. 1. 1826—1876. — Bd. 2. 1877—1889. — Bd. 3. 1889 bis 1892.

Protokoll des Zentralkomitees der allgemeinen schweizerischen Gesellschaft für die gesamten Naturwissenschaften. 1827—1835, 1846—1892, (1836, 1838—1845 fehlen). 1 Bd. in 4°. 1892—1898 (1 Bd.). 1898—1910 (1 Bd.).

Beilagen zum Protokoll.

1. Bd. enthaltend: Berichte der kantonalen naturforschenden Gesellschaften von 1816—1837/38. — Plan zur Untersuchung der schweizerischen Bäder und Heilquellen. — Agrikulturkomitee. — Schinz, Vorschlag zur Herausgabe einer Fauna helvetica. — Kommission zur Organisation hydrographischer Beobachtungen in der Schweiz, Rapport 1 und 2. — Geschäftsbericht des Komitees der medizinischen Sektion. 1 Bd. folio.

2. Bd. enthaltend: Originalabhandlungen verschiedener Verfasser in Handschrift (1818—1838).

3. Ein Sammelband, enthaltend: XV—XVIII, Relation von den Verrichtungen der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich. — Bericht über die Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft Zürich vom 21. April 1823 bis 28. März 1825. — Protokolle der 46.—91. Versammlung (29. September 1815 bis 4. Februar 1820) der Gesellschaft naturforschender Freunde in Aarau.

Rechnungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Rechnungen und Belege von Jahresversammlungen von 1820—1876 (lückenhaft). Bd. I: Rechnung 1—17 (1826—1844); Rechnung 6 (1833) fehlt. Bd. II: Rechnung 18—29 (1845—1856). Bd. III: Rechnung 29—37 (1856 bis 1864); enthält ausserdem die Rechnungen der Denkschriften, der Schläfistiftung N° 1 (1864) und die Rechnungen 1—6 (1859—1865) der geologischen Kommission. Bd. IV: Rechnung 37—51 (1865—1879), der Zentralkasse enthält auch die Rechnungen 2—15 (1865—1878/79) der Schläfistiftung, sowie die Rechnungen 1863/64—1867, I. Halbjahr der geologischen Kommission. — Rechnungen 52—82 (1879/80 bis 1909/10) in einzelnen Jahresheften mit Einschluss der Rechnungen über die Schläfistiftung und die Denkschriften (letztere bis 1896). — Rechnungen der *Denkschriften-Komm.* 1896—1910 und Belege von 1896—1910.

Belege zu den Rechnungen. 1 Paket Belege zu den Rechnungen 1852 bis 1857. 1. Mappe: Belege zu den Rechnungen 1862/63—1878/79. — 2. Mappe: Belege zu den Rechnungen 1879/80—1897/98. — 3. Mappe: Belege zu den Rechnungen 71—82 (1898—1909/10).

Zwei Kassabücher des Quästors von 1879—1891 und 1891—1902.

Bibliothekrechnungen. 1. Rechnungen 1841—1864 (fehlt 1856). — 2. Rechnungen 1863—1902. — 3. Belege zu den Rechnungen 1896/97—1901/02 (fehlt 1900/1901).

Kopierbücher des Zentralkomitees. 1. von 1892—1895 (Prof. Forel). — 2. von 1895—1898 (Prof. Forel). — 3. von 1905—1910 (Prof. Riggenbach und Dr. Chappuis). — 4. von 1910—1916 (Dr. Ed. Sarasin). — 5. von 1880—1904 (Dr. H. und F. Custer), 4 Bücher.

Statuten, Verzeichnisse der Mitglieder, der Jahresversammlungen usw.:

1. Statuten von 1825, 1832, 1847, 1863, 1864 (Schläfli), 1876 (Zusätze: Bibliothekordnung), 1886, 1900 (franz. 1901), 1910.
2. Erstes handschriftliches Mitgliederverzeichnis von 1816 und 1817, nach Geburtsjahren geordnet.
3. Verzeichnis der Gründer und Nr. 1 und 2 des Mitgliederverzeichnisses und Statuten von 1815, 1816, 1817, 1818, 1825 mit Vorwort und Traktandenliste, deutsch und französisch (1 Band).
4. Verzeichnis der Mitglieder nach Kantonen geordnet, von 1815—1862 (2 Bände).
5. Verzeichnis der Mitglieder von 1856, nach Kantonen geordnet, als Zettelkatalog (1 Bd.).
6. Verzeichnisse der Mitglieder, z. T. mit handschriftlichen Nachträgen, Nr. 6—22, 1832—1914.
7. Verzeichnisse der Mitglieder. Nr. 3—22, und der Jahresversammlungen 1820—1914 (gebunden, 2 Bde.).

Zirkulare, Berichte betreffend Z.-K., Senat, Avant-Projets et Rapports, Comptes-rendus scientifiques usw.

Fonctions du Comité central. Handschriftliche Wegleitungen von Prof. Dr. Ed. Hagenbach, Basel 1880, und von Prof. Dr. F. A. Forel, Morges 1898.

Fonctions du Comité annuel. Gedruckte Reglemente 1863, 1881 (deutsche), 1885 (franz.), teilweise mit handschriftlichen Ergänzungen.

Verzeichnisse und Supplemente der in der Bibliothek der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft vorhandenen Bücher und Schriften, 1850—1898 (18 Broschüren.)

Erinnerungen an Jahresversammlungen.

1. von 1826—1891 (von J. Siegfried und Prof. F. A. Forel gesammelt).
 2. von 1880—1915 (vom Quästorat gesammelt).
 3. Einladungszirkulare, Kandidaten- und Präsenzlisten, von 1845, 1851—1880, von 1888—1915.
 4. Photographien und Portraits:
 - Teilnehmer der Jahresversammlung von Engelberg 1897.
 - ” ” ” von Lausanne 1909 (2 Photographien).
 - ” ” ” von Genf 1915 (Centenaire).
 - ” ” ” von Zürich 1917.
- Karte der Senioren (Zürich 1917).

Korrespondenzen des Z.-K. unter sich, mit dem Eidg. Departement des Innern, mit Kommissionen:

- von 1822—1840 Briefe an Dr. Rahn-Escher usw. (1 Paket)!
- von 1841—1870, mit Briefen an Jahrespräsidenten (1 Paket);
- von 1871—1880, Z.-K. von Basel, Statutenänderung von 1874 (1 Paket);
- von 1859—1880, Schreiben des Eidg. Departements (1 Paket);
- von 1886—1892, Z.-K. von Bern (1 Paket);
- von 1892—1898, Z.-K. von Lausanne (1 Paket);
- von 1892—1898, Z.-K. von Lausanne an das Eidg. Departement und topographische Bureau (1 Paket);
- von 1892—1898, Z.-K. von Lausanne an Kommissionen (1 Paket);
- von 1898—1904, Z.-K. von Zürich (1 Paket);
- von 1898—1904, Z.-K. von Zürich an Kommissionen (1 Paket);
- von 1904—1911, Z.-K. von Basel, Band I—VI;
- von 1910—1916, Z.-K. von Genf, Band VII—XI;
- von 1841—1845, an das Quästorat, O. Werdmüller, Zürich (1 Paket);
- von 1865—1879, an das Quästorat, J. Siegfried, Zürich (2 Pakete);
- von 1880—1907, an das Quästorat, H. und F. Custer, Aarau (5 Pakete).¹

Korrespondenzen betreffend Landesausstellung in Bern 1914 (1 Band).

Autographen-Sammlung von 1820—1915.

Akten der Kommissionen.

Kommissionsreglemente, gesammelt 1914 und 1915.

Denkschriften-Komm. Akten von 1829—1908. Korrespondenzen mit den Z.-K. 1829—1888, mit dem Quästorat 1850—1908, Verträge, Rechnungen mit Georg & Cie., Basel, Abonnentenlisten (Rechnungen siehe unter allgemeine Rechnungen der S. N. G.).

Schläfli-Komm. 1. Korrespondenzen mit dem Quästor der S. N. G. von 1864 bis 1910. 2. Preisfragen-Zirkulare von 1876—1915, lückenhaft. 3. Ein Tableau mit den Namen der Preisgekrönten.

Fluss-Komm. Belege von 1894—1905.

Moor-Komm. Rechnungen von 1896—1901.

Geotechnische Komm. Rechnungen und Belege von 1899—1911.

Geodätische Komm. Rechnungen von 1892—1910.

Kryptogamen-Komm. 1. Rechnungen und Belege von 1898—1914 (1 Paket). — 2. Akten über Gründung und Organisation, Gutachten, Korrespondenzen, Zirkulare (1 Paket). — 3. Attestation de l'Exposition nationale à Berne, 1914 (Diplom).

Euler-Komm. Akten, Band I—III, 1907—1915 (Folio).

Komm. des Concilium Bibliographicum. 1 Tableau.

Anthropologisch-statistische Komm. Erhebungsformulare für statistische Aufnahmen der Augen-, Haar- und Hautfarbe der schweizerischen

¹ Die Akten von 1880—1886, Z.-K. von Genf, fehlen.

Schulbevölkerung. Originalantworten aus allen Kantonen und Originaltabellen. — Akten der Komm. 1878.

Die Akten der Geolog. Kommission werden im geolog. Institut der Eidg. Techn. Hochschule (geolog. Kommission) aufbewahrt.

Diverse Akten.

Korrespondenzen zur Erstellung der topographischen Karte der Schweiz. Schreiben des Eidg. Kriegsrates, der Tagsatzung und des General Dufour an Prof. Bernh. Studer; Préavis, Projet, Protokolle, 1828—1848.

Schreiben an das Komitee der medizinischen Sektion der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft aus dem Jahre 1838.

Darwin-Monument. Akten 1882—1888.

Roth'sche Paläontologische Sammlung aus den Pampas und Argentinien. Akten 1890.

Col d'Olan. Alpines Laboratorium. Akten und Belege 1906—1907.

Pierre des Marmettes. Akten 1907—1909 (1 Paket).

Internationale Erdbeben-Konferenz, Zermatt 1909, Akten (1 Paket).

Association Internationale des Académies. Relazione delle adunanze in Roma, 1909, 1910. Actes de St-Petersbourg 1913 (3 vol.).

Attestation de l'Exposition nationale à Berne 1914.

Photographien der erratischen Blöcke bei Bex.

Publikationen der Gesellschaft.

Siegfried, J. J. Die wichtigsten Momente aus der Geschichte der drei ersten Jahrzehnde der S. N. G., 1848 (mit persönlichen und handschriftlichen Ergänzungen).

Siegfried, J. J. Geschichte der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft zur Erinnerung an den Stiftungstag, den 6. Oktober 1815 und zur Feier des 50jährigen Jubiläums in Genf, am 21., 22. und 23. Augustmonat 1865 (2 Ex.).

Centenaire de la Société helvétique des Sciences naturelles. Notices historiques et documents réunis par la Comm. historique de la Session annuelle de Genève (12—15 septembre 1915). (Als Band L der Neuen Denkschr. der S. N. G.) Georg & Co., Basel, 1915, 1 vol., 4°.

La fondation de la Société helvétique des Sciences naturelles en 1815. Correspondance de Henri-Albert Gosse et de Samuel Wytttenbach 1809—1815. Genève 1915.

Centenaire de la Société helvétique des Sciences naturelles, septembre 1915. Coupures de journaux (1 Bd.).

Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft 1817—1915.

Das im Archiv aufgestellte Exemplar der Verhandlungen von 1817—1876 stammt von dem langjährigen Quästor J. Siegfried, der dasselbe durch Beilagen von Gelegenheitsschriften, Mitgliederverzeichnissen usw. in verdankenswerter Weise bereichert hat.

Nekrologensammlung verstorbener Mitglieder der Schweizer. Naturforschenden Gesellschaft und Verzeichnisse ihrer Publikationen 1899—1915 (in den Verhandlungen miteingebunden und in einzelnen Separaten).

Compte Rendu des Travaux présentés à la réunion annuelle de la Société helvétique des Sciences naturelles (Archives des Sciences phys. et natur. de Genève) 1879—1909.

Publikationen der Kommissionen.

1. Denkschriftenkommission. *a)* Denkschriften der Schweizer. Naturforschenden Gesellschaft. Bd. 1, 1829 und 1833, 4°. — *b)* Neue Denkschriften, Bd. 1—52, 1837—1916, 4°. — *c)* Schweizer. Wissensch. Nachrichten. Beiblatt zu den Denkschriften der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. 1. Jahrg. 1907 (2 Ex.).
2. Eulerkommission. *a)* Verzeichnis der Schriften Leonhard Eulers, bearbeitet von Gustav Eneström. Lieferung 1 und 2. Leipzig, Teubner 1910 und 1913. 8°. — *b)* Lobrede auf Herrn Leonhard Euler von Niklaus Fuss. Leipzig und Berlin 1911. 4° (Separatum aus Leonhardi Euleri opera omnia, Serie I, vol. I). — *c)* Vorwort zur Gesamtausgabe der Werke von Leonhard Euler (Separatum wie oben). Leipzig und Berlin 1911, 4°. — *d)* Leonhardi Euleri opera omnia. 1. Serie vol. I, X, XI, XII, XX, XXI, 1911—1913. 2. Serie I, II, 1912. 3. Serie III, IV, 1911 und 1912 (vom Z.-K. der Schweizer. Naturforsch. Gesellsch. für das Archiv angeschafft).
3. Erdbebenkommission. Erdbebenkarte der Schweiz.
Prof. *Alb. Heim*: 1. Die Erdbeben und deren Beobachtung, Basel 1880. — 2. Die schweizer. Erdbeben vom November 1879 bis Ende 1880, Bern 1881.
Prof. Dr. *A. Forster*: 1. Die Erdbeben der schweizer. Hochebene, vom 27. Januar 1881 (Berner Beben). Bern 1882. — 2. Die schweizer. Erdbeben im Jahre 1882. Bern 1883. — 3. Die schweizer. Erdbeben im Jahre 1883. Bern 1884. — 4. Die schweizer. Erdbeben in den Jahren 1884 und 1885. Bern 1887.
Prof. Dr. *J. Früh*: Die schweizer. Erdbeben im Jahre 1886. Bern 1887.
4. Geodätische Kommission.
Plantamour et Hirsch: Détermination télégraphique de la différence de longitude entre les observatoires de Genève et de Neuchâtel. Genève et Bâle 1864. 1 vol. 4°.
Plantamour, Wolf et Hirsch: Détermination télégraphique de la différence de longitude entre la station astronomique du Righi-Kulm et les observatoires de Zurich et de Neuchâtel. Genève et Bâle 1871. 1 vol. 4°.
Plantamour et Hirsch: Détermination télégraphique de la différence de longitude entre des stations suisses: I. Entre la station astronomique du Weissenstein et l'observatoire de Neuchâtel, en 1868. — II. Entre l'observatoire de Berne et celui de Neuchâtel en 1869. 1 vol. 4°.
Plantamour et Hirsch: Détermination télégraphique de la différence de longitude entre la station astronomique du Simplon et les observations de Milan et de Neuchâtel. Genève, Bâle et Lyon 1875. 1 vol. 4°.

Plantamour et Löw: Détermination télégraphique de la différence de longitude entre Genève et Strasbourg exécutée en 1876. Genève, Bâle et Lyon 1879. 1 vol. 4°.

Plantamour et Wolf: Détermination télégraphique de la différence de longitude entre l'observatoire de Zurich et les stations astronomiques du Pfänder et du Gäbris. Genève, Bâle et Lyon 1877. 1 vol. 4°.

Plantamour et von Orff: Détermination télégraphique de la différence de longitude entre les observatoires de Genève et de Bogenhausen près Munich en 1877. Genève, Bâle et Lyon 1879. 1 vol. 4°.

Plantamour: Nouvelles expériences faites avec le pendule à réversion et détermination de la pesanteur à Genève et au Righi-Kulm. Genève et Bâle 1871. 1 vol. 4°.

Plantamour: Observations faites dans les stations astronomiques suisses. I. Righi-Kulm; II. Weissenstein; III. Observatoire de Berne. Genève, Bâle et Lyon 1873. 1 vol. 4°.

Plantamour: Recherches expérimentales sur le mouvement simultané d'un pendule et de ses supports. Genève, Bâle et Lyon 1878. 1 vol. 4°.

Rudolf Wolf: Geschichte der Vermessungen in der Schweiz. Zürich 1879. 1 vol. 4°.

Ibañez: Handhabung des Basismessungsapparates. Anleitung zu den Messungen bei Weinfeldern und Bellinzona im Juli 1881. Bern 1881. 1 vol. 4°.

Das schweizerische Dreiecknetz resp. Astronomisch-geodätische Arbeiten in der Schweiz: Bd. I: Die Winkelmessungen und Stationsausgleichungen. Zürich 1881. 1 vol. 4°.

— Bd. II: Die Netzausgleichungen und die Anschlussnetze der Sternwarte und astronomischen Punkte. Zürich 1885. 1 vol. 4°.

— Bd. III: *Hirsch et Dumur*: La mensuration des bases. Lausanne 1888. 1 vol. 4°.

— Bd. IV: Die Anschlussnetze der Grundlinien. Zürich 1889. 1 vol. 4°.

— Bd. V: Astronomische Beobachtungen im Tessiner Basisnetze, auf Gäbris und Simplon, — definitive Dreieckseitenlängen. — Geographische Koordinaten. Zürich 1890. 1 vol. 4°.

— Bd. VI: *Messerschmitt*: Lotabweichungen in der Westschweiz. Zürich 1894. 1 vol. 4°.

— Bd. VII: *Messerschmitt*: Relative Schwerebestimmungen, I. Teil. Zürich 1897. 1 vol. 4°.

— Bd. VIII: *Messerschmitt*: Lotabweichungen in der mittleren und nördlichen Schweiz. Zürich 1898. 1 vol. 4°.

— Bd. IX: *Messerschmitt*: Polhöhen und Azimutmessungen. — Das Geoid der Schweiz. Zürich 1901. 1 vol. 4°.

— Bd. X: Relative Lotabweichungen gegen Bern und telegraphische Uhrvergleiche am Simplon. Zürich 1907. 1 vol. 4°.

— Bd. XI: Mesure de la base géodésique du Tunnel du Simplon. Zürich 1908. 1 vol. 4°.

— Bd. XII: Schwerebestimmungen in den Jahren 1900—1907. (Das Nivellementpolygon am Simplon). Zürich 1910. 1 vol. 4°.

— Bd. XIII: Polhöhen und Schwerebestimmungen bis zum Jahre 1910. Zürich 1911. 1 vol. 4°.

— Bd. XIV: Telegraphische Bestimmung der Längenunterschiede zwischen schweizerischen Sternwarten 1912—1914. Zürich 1915. 1 vol. 4°.

— Bd. XV: Schwerebestimmungen in den Jahren 1911—1914. Zürich 1916. 1 vol. 4°.

Hirsch et Plantamour: Nivellement de précision de la Suisse. Livr. I—X. 1 vol. 4°. Genève et Bâle 1867—1891.

Hilfiker: Bericht der Abteilung für Landestopographie an die schweizer. geodätische Kommission über die Arbeiten am Präzisionsnivellement in den Jahren 1893—1903. Zürich 1905. 1 vol. 4°.

Procès-verbaux des séances de la Commission géodésique suisse. Vol. I: 1862—1880. — Vol. II: 1881—1900. — Vol. III: 1901—1915; et 1916 et 1917.

5. Gletscherkommission. *a)* Handschriftliches Verzeichnis der Publikationen der Gletscherkommission der S. N. G. und ihrer Mitglieder, angeregt durch die Kommission. — *b)* Les variations périodiques des glaciers des Alpes suisses, E. Muret et P. Ls. Mercanton. 32^m rapport 1912. Berne 1913. 4°. — *c)* Heim, A., Du Pasquier, L., et Forel, F. A.: Die Gletscherlawine an der Altels am 11. September 1895. Zürich 1895. — *d)* Heim, Albert: Gletscherkommission; Geschichte derselben. Sonderabdruck aus Bd. 50 der Neuen Denkschriften. Zürich 1915. 4°.
6. Moorkommission. Fragenschema zur Untersuchung der schweizerischen Moore ausgeführt durch die Moorkommission der S. N. G. Zürich 1891. 8°.
7. Kommission für die Kryptogamenflora der Schweiz. Publikationen: *a)* Beiträge zur Kryptogamenflora der Schweiz, Bd. I—V. Bern 1899—1915. — *b)* 3 Tableaux.
8. Naturschutzkommission. 2 Tableaux und 1 Karte der geschützten Naturdenkmäler.
9. Luftelektrische Kommission. 4 Tableaux und 4 statistische Übersichten.
10. Pflanzengeographische Kommission. *a)* Ernst Kelhofer. Beiträge zur Pflanzengeographie des Kantons Schaffhausen. Zürich 1915. — *b)* Beiträge zur geobotanischen Landesaufnahme, Nr. 1, 2 und 3, 1916—1917.
11. Kommission für das naturwissensch. Reisestipendium.
Hans Bachmann: Eine Studienreise nach Grönland. Luzern 1910, 8°, 1 Bd.
H. Bluntschli: Ein Sammelband, enthaltend: *a)* Eine zoologische Forschungsreise nach Südamerika. Zürich 1913. 8°. — *b)* Einige Eindrücke aus Argentinien. Zürich 1913. 8°. — *c)* Die Fascia lata und ihre Bedeutung für die Umbildung des Gefässapparates an der untern Gliedmasse in der Primatenreihe. Jena 1913. 8°. — *d)* Die fossilen Affen Patagoniens und der Ursprung der platyrrhinen Affen. Jena 1913. 8°. — *e)* Zur Entwicklungsgeschichte platyrrhiner Affen, von Didelphys marsupialis, Tamandua bivitata und Bradypus marmoratus. Jena 1913. 8°.
Alf. Ernst: 1. Bd. The new flora of the volcanic island of Krakatau. Cambridge 1908. 8°. — 2. Bd. Die Besiedelung vulkanischen Bodens auf Java und Sumatra. Jena 1909. Fol. — 3. Bd. enthaltend Arbeiten über Pflanzen des malayischen Archipels; nämlich: *a)* Baumbilder aus den Tropen. Basel 1910. 8°. — *b)* Apogamie bei Burmannia coelestis Don. Berlin 1909. 8°. — Zur Phylogenie des Embryosackes der Angiospermen. Berlin 1908. 8°. — *A. Ernst und Ed. Schmid*. Embryosackentwicklung und Befruchtung bei Rafflesia Patma Bl. Berlin 1909. 8°. — Das Keimen der dimorphen Früchtchen von Synedrella nodiflora (L) Grtn. Berlin 1906. 8° — *f)* Über androgyne Inflorescenzen bei Dumortiera. Berlin 1907. 8°. — *g)* Untersuchungen über Entwicklung, Bau und Verteilung der Inflorescenzen von

- Dumortiera. Leiden 1908. 8°. — Beiträge zur Ökologie und Morphologie von *Polypodium Pteropus* Bl. Leiden 1908. 8°. — Beiträge zur Morphologie und Physiologie von *Pitophora*. Leiden 1908. 8°. — *A. Ernst* und *Ch. Bernard*. Beiträge zur Kenntnis der Saprophyten Javas 1—11. Leiden 1909—1912. 8°. — *A. Ernst* und *Ed. Schmid*. Über Blüte und Frucht von *Rafflesia*. Leiden 1913. 8°. — Zur Kenntnis von *Ephemeropsis tjibodensis* Goeb. Leiden 1910. 8°.
- O. Fuhrmann* et *Eug. Mayor*. Mit verschiedenen Mitarbeitern. 1 vol. in 4°. — Voyage d'Exploration scientifique en Colombie. Neuchâtel 1914. 1 vol. in 4° (vol. V des Mémoires de la Soc Neuchât. des Sciences nat.).
- O. Fuhrmann*. Voyage d'Etudes scientifiques dans les Cordillères de Colombie. Separatabdruck aus den Verhandlungen der Schweizer. Naturforsch. Gesellsch. Frauenfeld 1913, II. Teil.
- M. Rikli*. 1. Vegetationsbilder aus Dänisch-Westgrönland. Jena 1910. Folio. — 2. Sammelband enthaltend: *a)* An den Küsten von Disko in Nord-Grönland. Zürich 1909. 12°. — *b)* Eine Sommerfahrt nach Grönland. Zürich 1909. 12°. — *c)* Drei Reisetage an der Südküste von Disko in Nord-Grönland. Basel 1909. 12°. — *d)* Beiträge zur Kenntnis von Natur- und Pflanzenwelt Grönlands. Basel 1909. 8°. — *e)* Über den Engelwurz (*Angelica Archangelica* L.). Zürich 1909. 8°.
- Martin Rikli* und *Arnold Heim*. Sommerfahrten in Grönland. Frauenfeld 1911. 8°.
- G. Senn*. Tropisch-asiatische Bäume. Jena 1912. Folio.
12. Schweizer. Geologische Kommission. *a)* Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz, II. Serie, Lief. 30. *M. Lugeon*, Les hautes Alpes calcaires entre la Lizerne et la Kander. Berne 1916, 1 vol. 4°. — *b)* Geologische Karte von Basel von *A. Gutzwiller* und *E. Greppin*, II. Teil. Spezialkarte Nr. 83, Erläut. dazu Nr. 19, 1917. — — *c)* Geologische Karte der Alviergruppe von *Arn. Heim* und *J. Oberholzer*. Spezialkarte Nr. 80, 1917.
13. Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparkes. Reglemente und Programme. Zürich und Lausanne 1917. 8°.